



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBl I S.679)

Nummer der ABE: 49549\*01

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen  
8,5 J x 18 H2

Typ: BLX-8518

Inhaber der ABE  
und Hersteller: Borbet GmbH  
DE-59969 Hallenberg-Hesborn

Für die oben bezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 49549\*01

Die ABE-Nr. 49549 erstreckt sich nunmehr auf die Sonderräder 8,5 J x 18 H2 , Typ BLX-8518, in den Ausführungen wie im Nachtragsgutachten Nr. 55080013 (2. Ausfertigung) vom 21.05.2015 beschrieben.

Die Sonderräder dürfen auch zur Verwendung mit den in den Anlagen Nr.

17 (1. Ausfertigung)

1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 13, 14, 15, 16 (2. Ausfertigung)

des Nachtragsgutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

**Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß §13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.**

Im Übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten der Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Köln, vom 21.05.2015 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, 05.06.2015

Im Auftrag

Jan Hendrik Schneider



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
Nachtragsgutachten Nr. 55080013 (2. Ausfertigung), zur Genehmigung vorgelegt am:  
27.05.2015



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

Nummer der ABE: 49549\*01

- Anlage -

## Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

### Nebenbestimmungen

Die in der bisherigen Genehmigung enthaltenen Auflagen gelten auch für diesen Nachtrag.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, 24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Auftraggeber** Borbet GmbH  
Hauptstraße 5  
59969 Hallenberg 3  
QM-Nr. 49020320911

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell BLX  
Typ BLX-8518  
Radgröße 8,5 J x 18 H2  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
LK108	BLX-8518 LK108 / Ø72,5-Ø60,1	5/108/60,1	45	720	2100	9/2013
LK108	BLX-8518 LK108 / Ø72,5-Ø63,4	5/108/63,4	45	720	2100	9/2013
LK108	BLX-8518 LK108 / Ø72,5-Ø65,1	5/108/65,1	45	720	2100	9/2013
LK108	BLX-8518 LK108 / Ø72,5-Ø67,1	5/108/67,1	45	720	2100	9/2013
LK112	BLX-8518 LK112 / Ø72,5-Ø57,1	5/112/57,1	30	720	2100	9/2013
LK112	BLX-8518 LK112 / Ø72,5-Ø57,1	5/112/57,1	45	720	2100	9/2013
LK112	BLX-8518 LK112 / Ø72,5-Ø66,6	5/112/66,6	30	720	2100	9/2013
LK112	BLX-8518 LK112 / Ø72,5-Ø66,6	5/112/66,6	45	720	2100	9/2013
LK112	BLX-8518 LK112 / Ø72,5-Ø66,6	5/112/66,6	45	720	2100	9/2013
LK114,3	BLX-8518 LK114,3 / Ø72,5-Ø60,1	5/114,3/60,1	45	720	2100	9/2013
LK114,3	BLX-8518 LK114,3 / Ø72,5-Ø64,1	5/114,3/64,1	45	720	2100	9/2013
LK114,3	BLX-8518 LK114,3 / Ø72,5-Ø66,1	5/114,3/66,1	45	720	2100	9/2013
LK114,3	BLX-8518 LK114,3 / Ø72,5-Ø66,6	5/114,3/66,6	45	720	2100	9/2013
LK114,3	BLX-8518 LK114,3 / Ø72,5-Ø67,1	5/114,3/67,1	45	720	2100	9/2013
LK120	BLX-8518 LK120 / Ø72,5-Ø67,1	5/120/67,1	35	720	2100	9/2013
LK120	BLX-8518 LK120 / ohne Ring	5/120/72,6	20	720	2100	9/2013
LK120	BLX-8518 LK120 / ohne Ring	5/120/72,6	35	720	2100	9/2013

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 49549  
 Herstellerzeichen BORBET  
 Radtyp und Ausführung BLX-8518 (s.o.)  
 Radgröße 8,5 J x 18 H2  
 Einpreßtiefe ET...(s.o.)  
 Gießereikennzeichen TAM  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

## Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/120	20	720	2100
5/112	30	720	2100
5/120	35	720	2100
5/108	45	720	2100
5/114,3	45	720	2100

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	215/35R18	35	720
5/114,3	215/35R18	45	720
5/108	215/35R18	45	720

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/108	285/65R18	45	720

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,45 kg.

## Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in TÜV Rheinland Malaysia, Subang Jaya im September 2013 durchgeführt.

## Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

## Anlagen

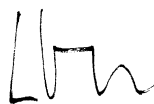
Beschreibung	-	07.10.2013
Radzeichnung	BLX-8518 mit Änderung vom	14.08.2010 26.01.2012
Verwendung	Anlage 1 bis 17	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 21. Mai 2015



Coen

00229651.DOC